XV 250 S ab Fg.-Nr. 3LW-014101 bis 014450	**Baujahr 1995**						
XV 250 ab Fg.-Nr. 3LW-012101 bis 012200							
Inspektionsblatt:							
Mikrofilm "Service- Manual": 3LS-MG2, Service- Information: 3LS-SG2							
Mikrofilm "Teile- Katalog": 253LW-332G2							
Übergabeinspektion:							
Alle Bowdenzüge auf richtige Verlegung prüfen							
Gasbowdenzugspiel einstellen							
Kupplungshebelspiel einstellen							
Bremsanlage entlüften, ggf. Bremsflüssigkeit auffüllen							
Bremsenfunktion prüfen							
Bremshebelspiel vorn und hinten einstellen							
Bremslichtschalter einstellen							
Batteriesäurestand prüfen, Entlüftungsschlauch auf freien Durchgang prüfen							
Kraftstoff aus der Schwimmerkammer und Kraftstoffhahn ablassen							
Steuerkopflagerspiel prüfen, ggf. einstellen							
Antriebskettenspannung und Ausrichtung prüfen, ggf. einstellen							
Motorölstand prüfen							
Scheinwerfer einstellen							
Alle Schrauben und Muttern, die für die Fahrsicherheit und Funktion wichtig sind, auf Festsitz prüfen, ggf. festziehen***							
Speichenspannung prüfen							
Seitenständerfunktion prüfen							
Seitenständerschalter auf Funktion prüfen							
Vergaser: Leerlaufdrehzahl und Gemisch prüfen, ggf. einstellen, Kaltstartfunktion prüfen							
ENDKONTROLLE (Reifenluftdruck, Signaleinrichtungen, Schalterfunktionen)							
PROBEFAHRT mit Funktionskontrolle aller Systeme							
Inspektionsarbeiten alle:	**1000 km**	**6000 km**	**12000 km**	**24000km**			
Kraftstoff- und Unterdruckschläuche auf Beschädigungen oder Brüche prüfen	-	X	X	X			
Kraftstofffilter prüfen, ggf. erneuern	X	X	X	X			
Zündkerze prüfen, n. B. reinigen, ggf. erneuern	X	X	X	X			
Ventilspiel prüfen / einstellen	X	X	X	X			
Luftfilter reinigen, n.B. erneuern	-	X	X	X			
Batterie warten, Entlüftungsschlauch auf freien Durchgang prüfen	-	X	X	X			
Kupplungsfunktion prüfen, ggf. einstellen	X	X	X	X			
Bremsenfunktion prüfen, ggf. einstellen, System auf Undichtigkeit prüfen (bei Scheibenbremse) *	X	X	X	X			
Bremsbeläge auf Verschleiß prüfen	-	X	X	X			
Bremslichtschalter einstellen	X	X	X	X			
Speichenspannung prüfen	X	X	X	X			
Räder und Reifen auswuchten, auf Rundlauf und Beschädigungen prüfen	-	X	X	X			
Radlager auf Spiel oder Beschädigungen prüfen, ggf. nachfetten	-	X	X	X			
Schwingenlager nachfetten	-	-	-	X			
Schwingenspiel prüfen	X	-	X	X			
Steuerkopflager nachfetten	-	-	-	X			
Steuerkopflagerspiel prüfen, ggf. einstellen	X	-	X	X			
Alle Schrauben und Muttern, die für die Fahrsicherheit und Funktion wichtig sind, auf Festsitz prüfen, ggf. festziehen***	X	X	X	X			
Seitenständerfunktion prüfen, Drehpunkte ölen	X	X	X	X			
Seitenständerschalter auf Funktion prüfen und fetten	X	X	X	X			
Antriebskettenspannung und Ausrichtung prüfen, ggf. einstellen	X	X	X	X			
Telegabel und Federbeine auf Funktion und Undichtigkeit prüfen	-	X	X	X			
Vergaser: Leerlaufdrehzahl und Gemisch prüfen, ggf. einstellen, Kaltstartfunktion prüfen	X	X	X	X			
Motoröl wechseln (vor dem Ablassen Motor warmlaufen lassen)	X	X	X	X			
Ölfilter erneuern	X	-	X	X			
ENDKONTROLLE (Reifenluftdruck, Signaleinrichtungen, Schalterfunktionen, Beleuchtung (Scheinwerfer einstellen)) mit PROBEFAHRT	X	X	X	X			
Richtzeit (Std.):	**1,8**	**2,4**	**2,6**	**3,6**			
**Regelmäßig Bremsflüssigkeitsstand prüfen, n. B. auffüllen.*							
Alle 2 Jahre Bremsflüssigkeit wechseln.							
Alle 2 Jahre die Dichtmanschetten von Haupt- und Radbremszylinder erneuern							
Bremsschläuche bei Beschädigung/Riß, spätestens nach 4 Jahren, erneuern.							
Alle 2 Jahre Kühlflüssigkeit wechseln							

*****Radachsen, Kettenspanner, Bremsbauteile, Schwingen-, Federbein(e) und Hebelsystem, Gabelklemmschrauben, Steuerkopf, Lenker und alle am Lenker befestigten Bauteile, Fußrastenanlage, Schalthebel, Rahmenverbindungen einschließlich Zubehörteile, Motorbefestigungen, Auspuffbefestigungen, Vergaserbefestigungen, Öl- und Flüssigkeitseinfüll- und -Ablaßschrauben, Tacho- und Drehzahlmesserwelle.**

Es obliegt dem Verantwortungsbereich des Mechanikers, ggf. über die gemachten Angaben hinaus dem Fahrzeugzustand entsprechend weitere Arbeiten durchzuführen oder den Kunden auf die Notwendigkeit dieser zusätzlichen Arbeiten hinzuweisen, so daß die Fahrsicherheit und Funktion des Fahrzeuges gewährleistet ist.